

An alle Eltern, Betreuer und Angehörigen  
von Menschen mit Behinderung,  
Elternbeiräte und Vereinsvorstände in der  
Lebenshilfe

**Bereich  
Vorstand**

Durchwahl: - 38  
08.02.2016 /Gra

**Einladung zur Elterntagung – Eltern im Fokus  
am Samstag, 16. April 2016 in Erlangen**

Liebe Eltern und Angehörige,  
liebe Elternbeiräte, sehr geehrte Vereinsvorstände,

der Lebenshilfe-Landesverband lädt Sie herzlich zur nächsten Elterntagung nach Erlangen ein:

**am: Samstag, 16. April 2016 in Erlangen, 9.30 – 16.30 Uhr**  
**Ort: Landesgeschäftsstelle, Kitzinger Str. 6, 91056 Erlangen**

**Arbeit für alle? – Förderstätte oder Werkstatt?  
Teilhabe für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf – was brauchen unsere  
erwachsenen Kinder wirklich?**

Menschen mit schweren Behinderungen und hohem Unterstützungsbedarf werden, wenn sie nach dem Gesetz als „nicht werkstattfähig“ angesehen werden, derzeit in Tagesförderstätten betreut. Werkstätten für behinderte Menschen und Tagesförderstätten bieten unterschiedliche Teilhabeformen:

- Werkstätten bieten Teilhabe am Arbeitsleben mit dem rechtlichen Status „arbeitnehmerähnlich“, Sozialversicherung und Arbeitsentgelt,
- Förderstätten bieten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.

Für die Aufnahme in die Werkstatt ist nach dem derzeitigen Recht ein Mindestmaß an wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung erforderlich. Im Zuge der aktuellen Diskussion zum Bundesteilhabegesetz fordert die Lebenshilfe, wie auch viele andere Verbände, diese Voraussetzung zu streichen. Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf sollen die Wahlmöglichkeit haben, ob sie eine Werkstatt oder eine Förderstätte besuchen wollen. Nach der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK) besteht ein Recht auf Bildung und Arbeit für alle Menschen mit Behinderungen, unabhängig von Art und Schwere der Behinderung.

Auf dieser Fachtagung möchten wir mit Ihnen, Eltern und Angehörigen, diskutieren, was Sie sich für Ihre erwachsenen Kinder mit hohem Unterstützungsbedarf wünschen und wofür sich die Lebenshilfe einsetzen soll. Sie erhalten auch Informationen zu aktuellen Entwicklungen und haben die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern auszutauschen.

Das Tagungsprogramm, der Anmeldebogen und eine Wegschreibung liegen als Anlage bei. Bitte schicken/faxen Sie uns das beiliegende Anmeldeformular **bis spätestens zum 1. April 2016** an die aufgedruckte Adresse. Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Wir bieten Ihnen während der Veranstaltung gerne eine Betreuung Ihrer Kinder an und bitten Sie, einen entsprechenden Bedarf auf dem Anmeldeformular zu vermerken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Jürgen Auer  
Landesgeschäftsführer

### Anlagen